



NEUERSCHEINUNG IM KEHRER VERLAG

Willi Gutmann Form - Bewegung - Skulptur

Herausgegeben von Axel Wendelberger

Texte von Pit Gutmann, Haig Khachatourian, Axel Wendelberger

Gestaltet von Axel Wendelberger
Festeinband mit Schutzumschlag
24 x 30 cm, 176 Seiten
200 Farb- und S/W-Abb.
Deutsch
ISBN 978-3-86828-760-8
Euro 39,90

Erste umfassende Publikation über das bildhauerische Schaffen des Ausnahmekünstlers

Der Schweizer Künstler Willi Gutmann (1927 in Dielsdorf – 2013 in Oberhasli) hat zeitlose Werke von bestechender Schönheit geschaffen. Seine größte Arbeit, eine 24,50 Meter hohe Skulpturengruppe, steht in San Francisco. Das kleinste Werk ist ein zerlegbarer Würfel mit einer Kantenlänge von 1 cm. Solche Gegensätze – Monumental / Miniatur, Zerteilen / Zusammenfügen, Positiv / Negativ, Konstruktiv / Organisch – kennzeichnen Willi Gutmanns Kunst.

Das Einbeziehen des Betrachters in das Endresultat eines Kunstwerkes war ihm ein zentrales Anliegen. Willi Gutmanns variable Skulpturen stellen einen einzigartigen Beitrag zur kinetischen Kunst dar, dessen angemessene Würdigung bis heute aussteht. Nach abgeschlossenem Studium an der Kunstgewerbeschule Zürich eröffnete Willi Gutmann ein Büro für Innenarchitektur, war jedoch immer auch künstlerisch tätig. Seit 1965 arbeitete er ausschließlich als freischaffender Bildhauer. Bereits 3 Jahre später wurden Monumentalskulpturen von ihm in den USA und in Mexiko aufgestellt.

Dieses Buch ist die erste umfassende Publikation über das bildhauerische Schaffen des Ausnahmekünstlers.

Willi Gutmann wurde 1927 in Dielsdorf (Kanton Zürich) geboren. Von 1952 bis zu seinem Tod im Jahr 2013 lebte und arbeitete er in Oberhasli (Kanton Zürich). Nach einer Lehre zum Bau- und Möbelschreiner studierte er Innenausbau an der Kunstgewerbeschule Zürich. Sein Studium schloss Willi Gutmann 1949 ab und eröffnete im folgenden Jahr in Zürich ein Büro für Innenarchitektur. Neben seinen geschäftlichen Aktivitäten als Innenarchitekt und Möbeldesigner war Willi Gutmann immer auch bildhauerisch tätig.

Ermutigt durch den Erfolg seiner ersten Einzelausstellung 1965 in der Galerie am Platz in Eglisau (Kanton Zürich), entschloss er sich, seinen beruflichen Schwerpunkt auf die freie Bildhauerei zu verlegen. Bereits zwei Jahre später waren Monumentalskulpturen Gutmanns in Ausstellungen zu sehen. 1968 wurden große Werke von ihm in Atlanta und in Mexico City aufgestellt. Für das Embarcadero Center One in San Francisco schuf er sein größtes Werk, die Skulpturengruppe *Two Columns with Wedge* (1969/71) mit einer Gesamthöhe von 24,50 Metern.

»Es entspricht meinem Wesen, dass die meisten meiner Plastiken «in Bewegung» geraten: Immer nach neuen Erkenntnissen strebend, nie verharrend, aufbauend und ordnend, von der Basis und zur Basis.«
Willi Gutmann

Bitte beachten Sie:

Die in dieser Presseinformation abgebildeten Fotos sind für den Abdruck im Kontext einer Buchbesprechung freigegeben. Bitte haben Sie Verständnis, dass in einem Print-Artikel maximal 3 der Abbildungen verwendet werden dürfen – kontaktieren Sie uns gern für darüber hinausgehende Genehmigungen. Bitte sehen Sie davon ab, die Bilder zu beschneiden.

Für weitere Informationen, Bilddaten und

Rezensionsexemplare wenden Sie sich bitte an:

Rebecca Rössling, rebecca.roessling@kehrerverlag.com oder
Kathrin Szymikowski, kathrin.szymikowski@kehrerverlag.com
Kehrer Verlag, Wieblinger Weg 21, D – 69123 Heidelberg
Fon 06221/64920-25, Fax 06221/64920-20
www.kehrerverlag.com | www.artbooksheidelberg.com

Übersicht der Pressebilder



1_Willi Gutmann mit der Aluminium-Skulptur «Die Vielfältige», 1965
© Archiv Gutmann



2_«Drehspiel aus Kreisformen,auf hohem Holzsockel», 1967
© Axel Wendelberger



3_Ausstellung in Zürich, 1969
© Archiv Gutmann



4_«Doppelfächer mit lamelliertem Ast», o. J.
© Axel Wendelberger



5_«The Big One (Die Grosse – aus zwei Scheiben)», 1967
© Oliver Berlin (Atlanta/ Georgia)



6_«Harmonie – Die Kölner Scheibe», 1968
© Pit Gutmann (Baden)



7_ «Two Columns with Wedge», 1969 / 71, San Francisco, One Embarcadero Center
© Archiv Gutmann



8_ «Two Columns with Wedge», 1969 / 71, San Francisco, One Embarcadero Center
© Archiv Gutmann



9_ «Meditationszylinder mit Rundabschluss», 1972
© Axel Wendelberger



10_ «Symbol», 1969 / 72, Forschungszentrum von Philip Morris, Inc. in Richmond / Virginia © Archiv Gutmann



11_ «Tonschlüssel in Block mit Klang», 1975 und 1987
© Axel Wendelberger



12_ Willi Gutmann mit der Chromstahl-Skulptur «Zwillingskugel», 1971
© Archiv Gutmann